



Ludmannsdorf Bilčovs *aktuell*

Nr./Št. 1
Februar/februar 2016
7. Jahrgang/letnik

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE LUDMANNSDORF
URADNO OBVESTILO OBČINE BILČOVŠ

gesunde
gemeinde

e⁵



Klimabündnis
Gemeinde

Energiespar
Gemeinde

familienfreundliche Gemeinde
Kinderfreundliche Gemeinde
unicef



© Foto: Kallari

„Ein guter Rat ist wie Schnee.
Je sanfter er fällt, desto länger bleibt er
liegen und umso tiefer dringt er ein.“

Simone Signoret (1921-1985)

„Dober nasvet je kakor sneg.
Čim mehkeje pada, tem dalje obleži in tem
globlje prenika v zemljo.“

Simone Signoret (1921-1985)



MIM **MÖBEL
MAIERHOFER**

9170 Ferlach Schulhausgasse 6
Tel. 0 42 27/ 35 90 Fax. 042 27/ 49 90
office@mml.at www.mml.at
Sabine Maierhofer 0664/ 23 16 180
Rudolf Maierhofer 0664/ 430 26 16

BORA Basic:

- Als Induktionsvariante und als Hyper-Glaskeramik-Kochfeld erhältlich
- Effektiver Kochfeldabzug zentral im Kochfeld
- Kompaktes System zum attraktiven Preis

Liebe Ludmannsdorferinnen, liebe Ludmannsdorfer, liebe Jugend!



Auch ein Bürgermeister braucht ab und zu ein paar Urlaubstage zum Erholen, daher ist es mir eine Ehre, ihn für diese Zeit vertreten zu dürfen und das traditionelle Vorwort unserer Gemeindezeitung zu schreiben, um Sie über die jüngsten Ereignisse in der Gemeinde zu informieren. Um alle Interessierten in das Großprojekt „**Räumliches Bildungskonzept für Kinder von 0 bis 10 Jahren**“ miteinzubeziehen,

findet am Donnerstag, den 25.02.2016 von 17.00 bis 20.00 Uhr ein Ideenfindungsworkshop in der Aula der Volksschule statt. Jeder ist herzlich dazu eingeladen, mit uns die beste Betreuungsform für unsere Kinder zu finden. Es wird noch rechtzeitig ein detaillierter Hauswurf ausgesendet.

Natürlich ist die Gemeindevertretung sehr darauf bedacht, einen **Nahversorger für Ludmannsdorf** zu begeistern und einen neuen Betreiber für unseren Spar zu finden. Es werden intensive Gespräche geführt und wir **bemühen uns, dass das Lebensmittelgeschäft im Ort bleibt**.

Auch wenn wir in diesem Winter von Frau Holle vergessen wurden, hat das etwas Positives: Die Gemeinde konnte sich dadurch einige Kosten ersparen.

Patrick Gasser hat mit 31.12.2015 seinen **Dienst in der Gemeindeverwaltung beendet**, um sich beruflich zu verändern. Wir wünschen ihm alles Gute und viel Erfolg auf seinem weiteren Lebensweg und danken ihm für seine Arbeit. An seiner Stelle wurde **Kerstin Lesjak aus Pograd** vom Gemeinderat aufgenommen. Ich wünsche ihr viel Freude und Motivation bei ihrer Tätigkeit in der Gemeindestube.

Eine erfreuliche personelle Veränderung hat es auch in der schulischen Tagesbetreuung der Volksschule gegeben. **Patricia Beihammer ist seit Mitte Jänner in Karenz** und wird für ein Jahr von **Irena Selan vertreten**.

Ich möchte Sie weiter darauf hinweisen, dass **am 24.04.2016 die Wahl des Bundespräsidenten** stattfindet. Weitere Informationen erhalten Sie noch rechtzeitig.

Für das junge Jahr 2016 wünsche ich Ihnen Gesundheit, Lebensfreude und Energie, um alle Aufgaben, die auf Sie zukommen, kraftvoll zu bewältigen!

Ihr Vizebürgermeister
Anton Safron

Drage Bilčovščanke, dragi Bilčovščani, draga mladina!

Tudi župan potrebuje tu in tam nekaj dopustniških dnevov, da pride spet k močem, Zato mi je v včast, da ga smem v tem času zastopati in napisati tradicionalni predgovor v našem občinskem časopisu, da Vas informiram o najnovejših dogodkih v občini. Da se vključijo vsi zainteresirani v veleprojekt „**Prostorski izobraževalni koncept za otroke od 0 do 10 let**“, se bo v četrtek, dne 25.02.2016 od 17.00 do 20.00 ure vršil workshop za iskanje idej v avli ljudske šole. Vsak je pristrčno povabljen, da sodeluje pri iskanju najboljše oskrbovalne oblike za naše otroke. Še pravočasno bo razposlana tudi detajlirana hišna pošiljka.

Seveda se občinsko zastopstvo močno trudi, da bi navdušilo kakega **oskrbovalca živil za Bilčovs** in našla novega upravljalca za naš Spar. Vodijo se intenzivni razgovori in **prizadevamo si, da bo ostala trgovina za živila v vasi**.

Tudi če to zimo skoraj nimamo nobenega snega, ima to na sebi tudi nekaj pozitivnega: občina si je s tem prihranila precej stroškov.

Patrick Gasser je z 31.12.2015 **zaključil svojo službo na občinskem uradu**, ker menja službo. Želimo mu vse najboljše in mnogo uspeha na njegovi novi življenski poti in se mu zahvaljujemo za njegovo delo. Na njegovo mesto je občinski svet nastavil **Kerstin Lesjak iz Podgrada**. Želim ji veliko veselja in motivacije pri njeni dejavnosti v občinski hiši. Do vesele perzonalne spremembe je prišlo tudi pri šolski dnevni oskrbi v ljudski šoli. **Patricia Beihammer je od srede januarja v karenci** in za eno leto jo **zastopa Irena Selan**.

Nadalje bi Vas rad opozoril, da so **24.04.2016 volitve zveznega prezidenta**. Še pravočasno pa boste prejeli nadaljnje informacije.

Za mlado leto 2016 Vam želim zdravja, življenskega veselja in energije za dovolj moči pri reševanju nalog, ki Vas čakajo!

Podžupan
Anton Safron

Impressum

Ludmannsdorf/Bilčovs aktuell,
Amtliche Mitteilung der Gemeinde Ludmannsdorf/Bilčovs.
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Manfred Maierhofer, 9072 Ludmannsdorf 27,
www.ludmannsdorf.at, E-Mail: ludmannsdorf@ktn.gde.at
Verlag, Anzeigen und Produktion: Santicum Medien GmbH,
9500 Villach, Willroiderstraße 3, Tel. 04242/307 95
oder 0650/310 16 90, Fax: 04242/29 545,
E-Mail: office@santicum-medien.at



■ Gelbe Säcke nicht mehr zum Bauhof stellen!

Die Tetrapackungen (Milchpackerln, etc...) sind ab 1.1.2016 wie bereits mitgeteilt in die „gelben Säcke“ zu entsorgen. Weder die gelben Säcke noch die Tetrapackungen dürfen von Ihnen zum Bauhof gebracht werden!

Die gelben Säcke werden entweder laut Müllabfuhrkalender von der Fa. ASA bei Ihnen zuhause abgeholt oder können auf Ihren Wunsch selbst zum ASZ in Wellersdorf gebracht werden. Öffnungszeiten beim ASZ:

1. Samstag im Monat von 08.00 bis 10.00 Uhr
3. Freitag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr

■ Bürgerservice – kostenlose Sprechstunden 1. Halbjahr 2016:

1.) Notarsprechtag:

Das **Notariat Stein** beantwortet Ihnen gerne alle rechtlichen Fragen an jedem

1. Donnerstag im Monat von 16,30 bis 18,00 Uhr:

03.03.2016 02.06.2016
07.04.2016 07.07.2016
02.05.2016

Bitte um rechtzeitige Voranmeldung beim Gemeindeamt, Tel.: 2220!

2.) Bausprechtag:

Ing. Josef Liendl steht Ihnen in allen baurechtlichen Fragen beratend zur Seite. Gerne nehmen wir Ihre **Anmeldung** beim Gemeindeamt entgegen (Tel.: 2220) und vereinbaren für Sie einen Termin!

■ Sperrmüll- und Problemstoffsammlung

Die diesjährige Sammlung findet von **09. bis 11. März 2016** beim Rüsthaus der FF-Ludmannsdorf statt.

Eine eigene Hauswurfsendung wird Ihnen rechtzeitig zugestellt.

■ Informations- und Diskussionsabend: „Flüchtling, mein Nachbar“

Sonntag, 6. März 2016 um 19:30 Uhr im Pfarrheim in Ludmannsdorf

Veranstalter: Pfarre und Gemeinde Ludmannsdorf

Dieter Mann, der mit seiner Frau Marta 3 Flüchtlinge in Lukowitz beherbergt, stellt in einer visuellen Vorstellung die Herkunft und den Flüchtlingsweg nach Kärnten der 3 Syrer Fadel, Ibrahim und Marc vor. Die Flüchtlinge werden auch anwesend sein und man wird mit ihnen direkt diskutieren können.

Moderation: DI Olga Voglauer

■ Liebe Hundebesitzer und Hundebesitzerinnen!

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass jeder Hund, der in der Gemeinde lebt, beim Gemeindeamt gemeldet werden muss. Jede Änderung, sei es eine Abgabe des Hundes oder ein neuer Hund, ist binnen 1 Monat zu melden (§ 9 Abs.1 des Kärntner Hundabgabengesetzes idGF).

Die Hundesteuer beträgt in der Gemeinde Ludmannsdorf 10,30 € jährlich pro Hund und einmalig 3,20 € für eine Hundemarke.

■ Sicherheitskurs für Waldarbeiter

Der **Agrarausschuss** der Gemeinde Ludmannsdorf bietet in Zusammenarbeit mit der Waldwirtschaftsgemeinschaft Carnica Region Rosental **von 14.03.2016 bis 16.03.2016 einen 3-tägigen Sicherheitskurs** (Waldarbeitstraining mit Motorsägen-Sicherheitspaket) an.

Die TeilnehmerInnen tragen damit wesentlich zur **Sicherheit bei der Waldarbeit** bei!

Anmeldung: bis 04.03.2016 beim Gemeindeamt, **Tel. 2220!**

■ Urlaub für pflegende Angehörige

Ein **Angebot der Abt. 5 – Gesundheit und Pflege** beim Amt der Kärntner Landesregierung für **pflegende Angehörige**, die seit mind. 2 Jahren eine/n pflegebedürftige/n nahe/n Verwandte/n zu Haus pflegen und betreuen (mind. Pflegestufe 3). Ein Selbstkostenbeitrag für den einwöchigen Aufenthalt auf Vollpensionsbasis im Kurzentrum Bad Bleiberg von € 50,-- ist zu entrichten.

Zeitraum: 17. April bis 24. April, 01. Mai bis 08. Mai oder 15. Mai bis 22. Mai 2016.

Infos über Voraussetzungen und Anträge sind beim Gemeindeamt, beim Amt der Kärntner Landesregierung bzw. im Internet unter www.ktn.gv.at/pflegeurlaub ab sofort erhältlich.

Abgabeschluss: 18. März 2016

■ Förderung von schulischen Veranstaltungen

Die Gemeinde Ludmannsdorf fördert auch im Jahr 2016 wieder **alle Schulprojekttage bis zur 9. Schulstufe** bei einer Dauer von **mind. 3 Tagen!**

Vorzulegen ist die Bestätigung der Schule über die Teilnahme **und** die Einzahlungsbestätigung mit konkretem Verwendungszweck!

Der Zuschuss wird bar beim Gemeindeamt ausbezahlt!

■ Ab sofort bestens informiert mit der Müll App!

Die Gemeinde Ludmannsdorf startet **ab sofort** mit der **Müll App**. Dieses Service liefert BürgerInnen ihren **individuellen Müllkalender** völlig kostenlos direkt auf das private Smartphone. Sowohl am iPhone als auch auf Android Geräten sind der eigene **Müllplan**, eine **Müllkarte** mit allen Entsorgungsplätzen und **Müllfragen** verfügbar. Weiters besteht auch die Möglichkeit, sich per SMS an Abholtermine erinnern zu lassen. Die **Müll App** ist ein nützliches und modernes Bürgerservice!



Und so funktioniert's:

Die Müll App herunterladen.

Holen Sie sich die **Müll App** völlig kostenfrei über den jeweiligen App Store auf Ihr Smartphone. Direkt zur App gelangen Sie über folgende Links:

- für das iPhone: www.muellapp.com/iphone
- für Android: www.muellapp.com/android

Ihre Müll App einstellen.

Die **Müll App** führt Sie durch die folgenden vier einfachen Ein-

stellungsschritte:

- 1) Welche ist Ihre **Gemeinde**?
- 2) **Wo genau** wohnen Sie? Nur so erhalten Sie Ihren individuellen Müllplan
- 3) Welche **Mülltypen** interessieren Sie? Hausmüll, Papier,...
- 4) **Wann** darf die Müll App Sie **erinnern**? Zum Beispiel am Tag zuvor um 19:00 Uhr?

Diese letzte Funktion nennt sich **Müllwecker** und erinnert Sie über die Abholtermine. Daher bitten wir Sie am iPhone die **Mitteilungen** bei der Installation für die *Müll App* zu **aktivieren**.

Sie haben kein Smartphone?

Das ist überhaupt kein Problem.

Über Müll App Online können Sie sich auch per SMS an die kommenden Abholtermine erinnern lassen. Besuchen Sie www.muellapp.com und befolgen dieselben Einstellungsschritte wie oben.

Noch Fragen?

Die *Müll App* ist nützlich und einfach zu bedienen. Sollten Sie dennoch Fragen haben, bitten wir Sie, uns diese direkt zu stellen - wir helfen Ihnen gerne. Unser Ansprechpartner für die *Müll App* in Ludmannsdorf ist Kerstin Lesjak

Telefon: 04228/2220 DW:16

E-Mail: kerstin.lesjak@ktn.gde.at

Die *Müll App* – das nützliche und moderne Bürgerservice für Ludmannsdorf

www.muellapp.com

■ **Bienenvölker melden – Mitwirkung von Gemeinden**



Das Kärntner Bienenwirtschaftsgesetz 2007 sieht für BienenhalterInnen einige Meldeverpflichtungen. Lückenlose Meldungen von Bienenvölkern sind vor allem deshalb wichtig, um im Falle von Bienenseuchen flächendeckend notwendige Maßnahmen treffen zu können. Imker, die mit ihren Bienenvölkern außerhalb des Gemeindegebietes vom Heimbienenstand wandern, müssen den Wanderbienenstand bekannt geben.

Meldeverpflichtung für Heimbienenstände:

Jeder Bienenhalter ist verpflichtet, bis längstens **15. April 2016** alle Heimbienenstände unter Angabe folgender Daten dem Bürgermeister zu melden:

- Standort des Bienenstandes (Grundstücksnummer, Katastralgemeinde)
- Anzahl der Bienenvölker
- Bienenrasse, sofern nicht Bienen der Rasse „Carnica“ gehalten werden

Kennzeichnung von Bienenständen:

Jeder Bienenstand muss gekennzeichnet sein und zwar mit Name, Anschrift und Telefonnummer des Bienenhalters. So kann im Falle von außergewöhnlichen Umständen (z.B. Auftreten von Bienenkrankheiten) der Bienenhalter umgehend verständigt werden.

Wanderimkerei – was ist zu beachten?

Die Vorschriften hinsichtlich Bienenwanderung betreffen nur jene Imker, die Bienenvölker außerhalb des Gemeindegebietes ihres Heimbienenstandes bringen. Die Bienenwanderung unterliegt keiner zeitlichen Beschränkung.

Wanderbescheinigung:

Für eine Bienenwanderung innerhalb von Kärnten benötigt der

Imker eine gültige Wanderbescheinigung .

Die Wanderbescheinigung enthält folgende Informationen:

- Name des Bienenhalters
- Anzahl der Bienenstöcke, mit denen gewandert wird
- Standort der Bienenstöcke zum Zeitpunkt der Seuchenkontrolle
- Hinweis auf nachgewiesene Seuchenfreiheit der Bienenvölker
- Nachweis über eine gültige Haftpflichtversicherung
- Angabe der Bienenrasse, falls nicht mit Bienen der Rasse „Carnica“ gewandert wird

*Die Untersuchung nach dem **Bienenseuchengesetz** erfolgt von Sachverständigen, deren Kontakte können in den jeweiligen Bezirkshauptmannschaften erfragt werden.*

Wer erteilt die Wanderbescheinigung?

Die Wanderbescheinigung wird von den dazu ermächtigten Stellen erteilt. Das sind der

- Landesverband für Bienenzucht in Kärnten, Obmann Meinhard Schöffmann, Ochsendorf 16, 9064 Pischeldorf und der
- Landesverband für zukunfts- und erwerbsorientierte Imkerei in Kärnten, Obmann Franz Offner, Siegeldorf 38, 9431 St. Stefan im Lavanttal.

Anträge für die Wanderbescheinigung können von der Homepage heruntergeladen werden www.bienenzucht.org

Bienenwanderung nur mit gültiger Wanderbescheinigung:

Die Bienenwanderung ist mindestens zwei Wochen vor der geplanten Bienenwanderung beim Bürgermeister bekannt zu geben. Dabei sind der Ort des Wanderbienenstandes mit Grundstücksnummer und Katastralgemeinde und die Anzahl der Bienenvölker anzugeben. Es ist auch eine gültige Wanderbescheinigung für das Jahr 2016 vorzulegen. Schließlich ist die Bienenrasse anzugeben, sofern nicht mit Bienen der Rasse Carnica gewandert wird. Die bei der Bienenwanderung erforderlichen Mindestabstände zu anderen Bienenständen sind im Kärntner Bienenwirtschaftsgesetz geregelt.

Auskünfte und Informationen erteilen:

Mag. Carmen Zraunig und DI Barbara Kircher
Amt der Kärntner Landesregierung
Abteilung 10 – Land- und Forstwirtschaft
T: 050 536 DW 11 414 oder DW 11021

■ **Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an**

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für

die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2016** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien
Tel.: 01/711 28 8338 (Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)
E-Mail: silc@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo

■ Rollator zu vermieten!

Die Gemeinde Ludmannsdorf besitzt einen Rollator, der von BürgerInnen der Gemeinde **kostenlos und zeitlich unbegrenzt** entliehen werden kann. Sollte Interesse bestehen, bitten wir Sie, sich beim Gemeindeamt zu melden.



■ Baum- und Strauchschnitt – kostenlose Abgabe!

Bitte beachten Sie, dass die Ablagerung von Baum- und Strauchschnitt entlang von Gräben und Bächen verboten ist! Auch Grünschnitt darf an solchen Stellen nicht gelagert werden! Ablagerungen an Bächen und Gräben führen sehr schnell zu Verklausungen und Verunreinigungen.

Sie haben die Möglichkeit in Wellersdorf (**nach Absprache mit einem Bauhofmitarbeiter!**) zu den Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrums, Ihren **Baum- und Strauchschnitt kostenlos abzugeben**.

Nutzen Sie hier auch die Möglichkeit der Entleiherung des **PKW-Anhängers** (nach Voranmeldung beim Gemeindeamt).

■ Elternabend im Kindergarten am 18. 1. 2016

„SCHULFÄHIGKEIT DES KINDES – KINDFÄHIGKEIT DER SCHULE“ mit Referentin Mag. Dagmar Lueger

Der Tag der Schuleinschreibung ist sowohl für Eltern, als auch ihre Kinder als neue angehende Erstklässler meist mit Stolz und Freude verbunden, stets schwingt jedoch auch ein Stück gerechtfertigte Ungewissheit und Sorge bei der Einschulung in der Grundschule mit. Wird das Kind sich nach dem Schulstart in der neuen Klasse wohl fühlen, übersteht es als Erstklässler den langen Schultag, findet es Freunde nach der Einschulung und kann es den Ansprüchen an die Leistungen eines Erstklässlers genügen?

Zu bedenken ist in diesen Fällen aber immer, dass nicht nur die intellektuellen Fähigkeiten, sondern auch die sozial-emotionale Reife für den Schulerfolg entscheidend ist. Das letzte Kindergartenjahr, eine gute Kooperation aller Beteiligten (Eltern, Kindergarten, Schule) und die erlebte Gegenwart eines Kindes sind für die Entwicklung von schulischen Fähigkeiten maßgeblich."



■ Schulschitag der Volksschule

40 Schülerinnen und Schüler nahmen auch heuer wieder am 28. Jänner beim „Schirennen des Jahres“ für die Volksschule Ludmannsdorf teil. Gemeinsam mit dem SV St. Johann/ŠD Šentjanž wurde am Ogi- Hügel ein Riesentorlauf in zwei Durchgängen organisiert. Bestens wurden die Teilnehmer von den Eltern und Großeltern unterstützt, die mit Tee und Kuchen und natürlich mit lauten Anfeuerungsrufen die Kinder bestens betreuten. Bei der anschließenden Siegerehrung in der Aula der Volksschule, wurden dann noch die Sieger und Siegerinnen geehrt. Abschließend kann man sagen, dass das diesjährige Schulschirennen für alle ein großer Gewinn war. Ein herzlicher Dank an alle HelferInnen!



■ Agrarmesse Alpen-Adria

Rund 100 interessierte Ludmannsdorfer Landwirte und Landwirtinnen besuchten am 16. Jänner 2016 die Agrarmesse Alpen-Adria in Klagenfurt.

Die Gemeinde dankt den Initiatoren, dem Obmann des Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft, Herrn GR Fredi Schellander sowie dem Geschäftsführer der Kärntner Messen Klagenfurt, Herrn Ing. Hallegger Erich für die gelungene Organisation und den informativen Nachmittag!



■ Hinschauen auf Sich als Person

- o Wo „bin ich“ glücklich?
- o Was „erfüllt mich“ als wichtig oder wertvoll?
- o Was „mag ich“ wirklich?
- o Wo „will ich“ hin?

In einer psychologischen Beratung, Lebens- und Sozialberatung mit Mag. phil. Franz Walter Lämmereiner blicken Sie hinter den Schleier, der durch Stress, Materialismus, Konflikte, usw., oft unser „Eigenes“ verdeckt.

Themen: Persönlichkeitsberatung – Ehe-Partnerschaft – Familienberatung – Konfliktberatung – Erziehungsberatung – Berufsberatung – Trauma Beratung – Menschen mit Beeinträchtigung

Kontakt: Tel.: 0650/76 24 999

E-Mail: office@laemmereiner.at

Pugrad 74, 9072 Ludmannsdorf

www.laemmereiner.at



■ Haben sie schon etwas von der Grünen Kosmetik gehört?

Ivana Stefaner-Weiss und Sabine Schönlieb stellen sich als Grüne Kosmetik Pädagoginnen vor.

Was ist die Grüne Kosmetik eigentlich?

Die grüne Kosmetik ist eine gesundheitsfördernde Hautpflege. Die Basis der grünen Kosmetik sind Lebensmittel und Naturprodukte aus der Küche, dem Garten, dem Wald, dem Supermarkt und dem Reformladen. Die Charakteristika der Grünen Kosmetik sind: natürlich, frisch, regional, saisonal, selbstversorgend, einfach, nachhaltig, biologisch, sanft zur Haut, öko-



logisch, ohne bedenkliche Inhaltsstoffe. Die einfachen Rezepte beinhalten altes Wissen, das in Vergessenheit geraten ist. Die grüne Kosmetik ermöglicht jedem Menschen eine nützliche und multifunktionale Hautpflege von Kopf bis Fuß selbst in bester Qualität herzustellen.

Ganz nach dem Motto: „Lasse nur das auf deine Haut, was du auch essen würdest“ (ayurvedische Weisheit).

Grüne Fee Zahnpulver - erfrischend und pflegend

Zutaten:

1TL Salbeiblätter, trocken

1TL Pfefferminzblätter, trocken

1EL Natron

2EL Steinsalz oder Meersalz

Salbeiblätter, Pfefferminzblätter, Natron, Salz im Mixer (ev. Kaffeemühle) fein pulverisieren. In ein kleines Glas mit Schraubverschluss füllen. Eine kleine Menge Zahnpulver auf die Zunge legen, schmelzen lassen (Salz nie trocken auf den Zähnen verreiben), im Mund verteilen und mit der nassen Zahnbürste wie gewohnt die Zähne putzen.

Verwendung: zur Zahnreinigung oder zum Gurgeln bei Halsschmerzen. Haltbarkeit: unbegrenzt

Rosenblätter Natron Deo - Geruchsbindend und neutralisierend

Zutaten:

2 EL Natron, 2 EL Rosenblätter (optional: Salbei, Lavendel, Ringelblumen ...)

Natron und Rosenblätter in der Kaffeemühle fein pulverisieren. In ein kleines Glas mit Schraubverschluss füllen. Verwendung: nach dem Duschen noch auf die nasse Haut unter den Achseln auftragen.

Haltbarkeit: unbegrenzt

(Quelle: Grüne Kosmetik Gabriela Nedoma)

■ Österreichischer Bergrettungsdienst Ortsstelle Klagenfurt

Schnelle Hilfe mit einer einfachen App
Liebe Bergfreunde, wir bitten Euch um eure Mithilfe: Die App „Apemap“ ist für Android und IOS erhältlich.
Mit dieser (oder einer ähnlichen) App ist



es sehr einfach möglich, seinen Standort und vor allem seine Koordinaten zu ermitteln. Diese Koordinaten können direkt per SMS versendet werden (z.B. an den Einsatzleiter der Bergrettung). Dies wiederum erleichtert unsere Arbeit in einem Notfall enorm, da wir punktgenau und direkt zur in Not geratenen Person gelangen können. Dadurch wird kostbare und oft auch lebensrettende Zeit gespart, da wir nicht stundenlang nach der Person suchen müssen.

Bergekostenversicherung um nur 24,- Euro pro Jahr

Es besteht bei der Bergrettung auch die Möglichkeit, sich und seine im gemeinsamen Haushalt lebende Familie mit nur 24,- Euro pro Jahr gegen hohe Bergkosten zu versichern. Diese Versicherung schließt auch die Bergung mittels Hubschrauber ein. Mit diesen 24,- Euro unterstützen Sie außerdem auch die Arbeit der Bergrettung Kärnten.

Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Homepage bzw. auf Facebook unter <http://kaernten.bergrettung.at/de/foerderer>

■ Reinwerfen statt wegwerfen

Kleiner Aufwand mit großer Wirkung

- Machen Sie Ihre Besorgungen mit einem Einkaufskorb – dann können Sie auf Einkaufssackerln verzichten. Und packen Sie auch bei Ausflügen Ihren Proviant und Utensilien in einen Rucksack.
- Achten Sie auf das Ablaufdatum, sonst landen Vorräte schneller als gedacht im Müll. Überdenken Sie auch den Kauf von Großpackungen.
- Trennen Sie nach Möglichkeit Ihren Abfall nach Materialien und entsorgen Sie ihn in den dafür vorgesehenen Behältern.



Dann können die Altstoffe wieder einem Recycling zugeführt werden und es fällt weniger Restmüll an, der teuer gezahlt werden muss.

- Werfen Sie als Autofahrer Abfall niemals einfach aus dem Fenster. Gerade an den Straßenrändern und angrenzenden Grünstreifen ist das Säubern besonders aufwändig.
- Versuchen Sie kaputte Dinge zu reparieren. Nicht alles, was nicht mehr funktioniert, muss gleich ersetzt werden.

■ Sportliche Erfolge und Ehrungen



Rudolf Schwarz ist ab 1.1.2016 in der ITF-Tennisseniorienweltrangliste der Supersenioren +80 im Herrendoppel erstmals unter die Top 100 - auf **Rang 70** gereiht worden!, im Herreneinzel von Rang 192 auf den Rang 128.

In der österreichischen Seniorenrangliste +80 ist Rudolf Schwarz erstmals auf den **4.Rang** gereiht, in Kärnten auf den **1.Rang**

Durch die Erfolge bei nationalen sowie im internationalen Tennisturnieren um die Verdienste dieses Sports

wurde Rudolf Schwarz mit den Sportehrenzeichen in Gold von Land Kärnten ausgezeichnet, im Jänner 2016 von der Landeshauptstadt Klagenfurt mit den Sportehrenzeichen in Gold.

Die Gemeinde Ludmannsdorf gratuliert recht herzlich zu diesen außerordentlichen Erfolg und wünscht weiterhin gutes Gelingen.

Mit Sicherheit die beste Adresse

www.siz.cc/ludmannsdorf



Grips statt Gips

- Eigene Fähigkeiten nicht überschätzen
- Sicherheitscheck bei Schi & Snowboard
- Besser behütet mit Helm
- Pistenregeln beachten
- Achtung bei Lawinengefahr



© 2008 Montana Sport International AG

Besuchen Sie unsere
Gemeinde-Sicherheits-
Homepage für weitere Infos!

Kärntner Zivilschutzverband



■ Dopust za negovalke in negovalce svojcev

Ponudba odd. 5– zdravje in oskrba pri Uradu koroške deželne vlade **vsem oskrbovalnim svojcem**, ki že najmanj 2 leti na domu negujejo oskrbe potrebne bližnje sorodnike (vsaj oskrbovalna stopnja 3). Plačati je treba lastni prispevek v višini 50,-- € za tedensko bivanje s polnim penzionom v zdraviliškem centru Bad Bleiberg.

Čas: 17. april do 24. aprila, 01. maj do 08. maja ali 15. maj do 22. maja 2016.

Informacije o predpogojih in obrazce lahko takoj dobite pri občinskem uradu, pri Uradu koroške deželne vlade oz. na internetu pod www.ktn.gv.at/pflegeurlaub.

Zadnji rok za oddajo: 18. marec 2015

■ Podpora šolskih prireditev

Občina Bilčovs podpira tudi v letu 2016 **vse šolske projektne dneve do 9. šolske stopnje** pri trajanju **najmanj 3 dni!**

Predložiti je treba potrdilo šole o udeležbi in vplačilno potrdilo s konkretnim uporabnim namenom!

Podpora se izplačuje na občinskem uradu v gotovini!

■ Od takoj naprej najboljše informirani z app za smeti (Müll App)!

Občina Bilčovs štarta **od takoj naprej z app za smeti (Müll App)**. Ta servis prinaša občankam in občanom njihov **individualni koledar za smeti** povsem brezplačno na privatni smartphone. Tako na aparatih iPhone kakor tudi na aparatih android so na razpolago **lastni načrti za odstranjevanje smeti, karta za smeti** z vsemi mesti odstranjevanja in **vprišanja o smeteh**. Nadalje obstaja tudi možnost opominjanja s SMS o terminih odvažanja. *App za smeti (Müll App)* je koristen in moderen servis za občane!



In tako zadeva funkcionira

Naložite app za smeti (Müll App).

Pridobite app za smeti povsem brezplačno preko vsakokratnega app stora na Vaš smartphone. Direktno pridete k app-u preko sledečega linka:

- za iphone: www.muellapp.com/iphone
- za android: www.muellapp.com/android

Nastavite Vašo app za smeti (Müll App).

App za smeti Vas vodi skozi sledeče enostavne nastavitvene korake:

- 1) Katera **občina** je Vaša?
- 2) **Kje točno** stanujete? Samo tako prejmete Vaš individualni načrt za smeti
- 3) Katere **vrste smeti** Vas zanimajo? Hišni odpadki, papir,...
- 4) **Kdaj** naj Vas app za smeti **opozori**? Na primer dan prej ob 19:00 uri?

Ta zadnja funkcija se imenuje **budilka za smeti** in Vas opominja na termine odvažanja. Zato Vas prosimo, da pri inštalaciji *app za smeti* **aktivirate** na iphonu funkcijo **sporočila (Mitteilungen)**.

Nimate smartphona? To sploh ni problem.

Preko app za smeti (*Müll App*) online se lahko pustite spomniti o terminih odvažanja tudi preko SMS. Obiščite www.muellapp.com in sledite istim nastavitvenim korakom.

Imate še vprašanja?

App za smeti (Müll App) je koristna in lahko upravljiva. V slučaju, da imate vendarle še vprašanja, Vas prosimo, da jih stavite direktno na nas – radi Vam pomagamo. Naša nagovorna partnerica za *app za smeti (Müll App)* v Bilčovsu je Kerstin Lesjak

telefon: 04228/2220 DW:16

e-mail: kerstin.lesjak@ktn.gde.at

App za smeti (Müll App) – koristni in moderni servis za občane Bilčovs

www.muellapp.com



■ Najava čebeljih družin – Sodelovanje občin

Koroški zakon o čebelarjenju 2007 predvideva za čebelarje nekaj obveznih najav. Dosledno javljanje čebeljih družin je važno predvsem zato, da se pri čebeljih okužbah lahko izvedejo za celo področje potrebni ukrepi. Čebelarji, ki potujejo s svojimi čebelami proč od čebeljaka izven občinskega območja, morajo sporočiti mesto potujočega čebeljaka.

Obvezna najava domačih čebeljakov:

Vsak čebelar je obvezan, da javi županu do najkasneje **15. aprila 2016** vse domače čebelnjake z navedbo sledečih podatkov:

- Mesto čebeljaka (številka zemljišča, katastralna občina)
- Število čebeljih družin
- Čebelja pasma, v kolikor se ne gojijo čebele pasme „Carnica“

Označevanje čebeljakov:

Vsak čebeljak mora biti označen in sicer z imenom, naslovom in telefonsko številko čebelarja. Tako se čebelar lahko obvesti v slučaju nenavadnih okoliščin (n.pr. pojavljanje čebeljih bolezni).

Potujoče čebelarstvo – kaj je treba upoštevati?

Predpisi glede preseljevanja čebel zadeva samo tiste čebelarje, ki vozijo čebelje družine izven občinskega območja njihovega domačega čebeljaka. Preseljevanje čebel ni podvrženo nobeni časovni omejitvi.

Dovoljenje za preseljevanje:

Za preseljevanje čebel znotraj Koroške mora imeti čebelar veljavno potrdilo za preselitev.

Potrdilo za preselitev vsebuje sledeče informacije:

- Ime čebelarja
- Število panjev, ki se preselijo
- Nahajališče panjev za časa kontrole o okuženju
- Potrdilo o dokazani neokuženosti čebeljih družin
- Dokazilo o veljavnem zavarovanju za odgovornost nasproti drugim
- Navedba čebelje pasme, če čebele, ki se preselijo, niso od pasme „Carnica“

Preiskavo izvajajo po zakonu o čebeljih kužnih boleznih izvedenci, infomacijo o njihovih kontaktih je možno dobiti pri vsakokratnih okrajnih glavarstvih.

Kdo izdaja dovoljenje za preseljevanje?

Dovoljenja za preselitev izdajajo za to pooblašena mesta. To je

- Deželna zveza za čebelarstvo, predsednik Meinhard Schöffmann, Ochsendorf 16, 9064 Škofji dvor in
- Deželna zveza za v prihodnost usmerjeno in pridobitniško

čebelarstvo na Koroškem, predsednik Franz Offner, Siegeldorf 38, 9431 St. Stefan im Lavanttal.

Prošnje za dovoljenja za preselitev se lahko naložijo s spleta www.bienenzucht.org

Premeščanje čebel samo z veljavnim dovoljenjem za preseljevanje:

Premeščanje čebel je treba naznaniti županu vsaj dva tedna pred načrtovano preselitvijo čebel. Pri tem je treba navesti kraj potujočega čebelnjaka s številko zemljišča in katastralno občino ter število čebeljih družin. Predložiti je treba tudi dovoljenje o preseljevanju za leto 2016. Končno je treba navesti tudi čebeljo pasmo v kolikor se ne premešča s pasmo Carnica. Minimalne oddaljenosti do drugih čebeljakov, ki so potrebne pri preseljevanju čebel, so določene v Koroškem zakonu o čebelarstvu.

Informacije se dobijo pri:

Mag. Carmen Zraunig in DI Barbara Kircher
Urad Koroške deželne vlade
Oddelek 10 – Kmetijstvo in gozdarstvo
T: 050 536 DW 11 414 ali DW 11021

■ Statistika Austria napoveduje SILC-anketiranje

Statistika Austria dela po javnem naročilu kakovostne statistike in analize, ki prikazujejo obširno, objektivno sliko avstrijskega gospodarstva in družbe. Ravno v gospodarsko težkih časih je važno, da so na razpolago zanesljive in aktualne informacije o življenjskih pogojih ljudi v Avstriji.

Po naročilu Zveznega ministrstva za delo, socialo in zaščito konzumentov se trenutno izvaja anketiranje SILC (Statistics on Income and Living Conditions/statistika o dohodkih in življenjskih pogojih). Ta statistika je baza za veliko socialnopolitičnih odločitev. Pravna podlaga anketiranja je odredba za statistiko o nacionalnih pogojih dohodkov in in življenjskih pogojev Zveznega ministrstva za delo, socialo in zaščito konzumentov (ELStV, BGBl. II št. 277/2010).

Po čistem principu naključja se vsako leto za povpraševanje izberejo iz centralne evidence o občanih **gospodinjstva po celi Avstriji**. Zraven so lahko tudi gospodinjstva Vaše občine! Izbrana gospodinjstva se informirajo z napovednim pismom in med **februarjem in juli 2016** bo stopila v stik z gospodinjstvom od Statistika Austria pooblaščenca poizvedovalna oseba, da se dogovori o terminu za povpraševanje. Te osebe se morejo ustrezno izkazati. Vsako izbrano gospodinjstvo se povpraša štiri zaporedna leta, da se zajamejo tudi spremembe v življenjskih pogojih. Gospodinjstva, ki so bila že enkrat povprašana, v naslednjih letih lahko sporočajo informacije in odgovore tudi po telefonu.

Vsebine povpraševanja so m.dr. stanovanjska situacija, sodelovanje v poklicnem življenju, dohodki kakor tudi zdravje in zadovoljstvo v določenih življenjskih območjih. Za povedno moč ugotovljenih podatkov, ki so se zajeli z velikim naporom, je velikega pomena, da pri povpraševanju sodelujejo vse osebe v gospodinjstvu, ki so starejše od 16 let. V zahvalo prejmejo povprašana gospodinjstva **nakupovalni dobropis za 15,- Evrov**.

Statistika, ki se sestavi iz podatkov, ki so se pridobili iz povpraševanja, je reprezentativna podoba prebivalstva. Ena povprašana oseba stoji tukaj za tisoč drugih oseb v podobni življenjski situaciji. Osebnosti so zavezani absolutnemu **statističnemu čuvanju tajnosti in podatkovni zaščiti** po

Zveznem zakonu o statistiki 2000 §§17-18. Statistika Austria garantira, da se bodo uporabljali izprašani podatki samo za statistične namene in se osebni podatki ne bodo dajali na nobeno mesto naprej.

V naprej pristrčna hvala za Vaše sodelovanje! Nadaljnje informacije k SILC prejmete pod:

Statistika Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien

tel.: 01/711 28 8338 (po-pe 8:00-17:00 ure)

e-mail: silc@statistik.gv.at

internet: www.statistik.at/silcinfo

■ Rolator za izposajo!

Občina Bilčovs ima v lasti rolator, ki si ga občani in občanke občine lahko izposojajo **brezplačno in časovno omejeno**. Ob potrebi prosimo, da se javite na občinskem uradu.



■ Rez dreves in grmičevja – brezplačna oddaja!

Prosimo Vas, da upoštevate, da je odlaganje reza dreves in grmičevja vzdolž jarkov in potokov prepovedano! Tudi pokošena trava se na teh mestih ne sme odlagati! Odlaganje ob potokih in jarkih lahko hitro povzroča zamašitve in onesnažitve. V Velinji vasi imate možnost **(po dogovoru s sodelavci gospodarskega centra!)**, da **brezplačno oddate Vaš rez dreves in grmičevja** v času, ko je odprt zbirni center za stare snovi.

Pri tem lahko koristite tudi možnost izposoje **prikolice za osebna vozila** (po vnaprejšnji prijavi pri občinskem uradu).

■ 18.01.2016 – Večer staršev v otroškem vrtcu: „ŠOLSKA ZRELOST OTROKA – OTROŠKA SPOSOBNOST ŠOLE“ s predavateljico mag. Dagmar Lueger

Dan vpisovanja je tako za starše kakor tudi za njihove otroke kot bodoče prvošolce povezan s ponosom in veseljem, pri čemer je prisoten pri vpisu v šolo tudi košček upravičene nesigurnosti in skrbi. Se bo otrok ob vstopu v šolo počutil dobro, bo kot prvošolec dobro prestal dolgi šolski dopoldan, bo našel prijatelje in bo kos vsem zahtevam?

V takih slučajih je treba premisliti, da za šolski uspeh niso odločilne samo intelektualne sposobnosti, temveč tudi socialna in emocionalna zrelost. Zadnje leto v otroškem vrtcu, dobro sodelovanje vseh udeležencev (staršev, vrtca, šole) in doživeta sedanjost otroka so odločilne za razvoj šolske zrelosti.



■ Smučarski dan ljudske šole



Kot vsako leto je ljudska šola tudi letos priredila smučarski dan s tekmovanjem. Okrog 40 otrok se je 28. januarja na Miklavževem griču udeležilo veleslaloma. Za dobro telesno počutje so poskrbeli starši in pomagачi, ki so s čajem, pecivom in seveda tudi z vnetim navijanjem stali otrokom ob strani. Po končanem tekmovanju smo se v šolski avli veselili z najbolj uspešnimi, ki so prejeli pokale in kolajne. Hvala vsem, ki ste na kakršen koli način pomagali, da je bil tudi letošnji šolski smučarski dan tako lep in uspešen.

■ Alpen-Adria sejm AGRA

Na iniciativo agrarnega odbora pod vodstvom OS Fredija Schellandra je dne 16. januarja 2016 obiskalo okoli 100 bilčovskih kmetov in kmetic kmetijski sejm Alpe-Adria v Celovcu.

Občina se zahvaljuje iniciatorjem, predsedniku odbora za kmetijstvo in gozdarstvo, gospodu Frediju Schellandru kakor tudi poslovodji Kärntner Messen gospodu inž. Erichu Halleggerju za uspešno organizacijo in informativni popoldan!



■ Pogled na sebe kot osebo

- o Kje „sem“ srečen/a?
- o Kaj „me napolnjuje“
Kot važno ali dragoceno?
- o Kaj res „hočem“?
- o Kam „hočem“?

Poglejmo za pajčolan, ki pogosto zakriva našo „svojskost“ preko stresa, materializma, itd.

v psihološkem, življenjskem in socialnem svetovanju z mag. fil. Franzem Walterjem Lämmereinerjem

Teme: osebnostno svetovanje – zakonsko, partnersko, družinsko svetovanje – konfliktno, vzgojno, poklicno svetovanje – svetovanje pri travmah – ljudje s posebnimi potrebami

Kontakt: tel.: 0650/76 24 999
e-mail: office@laemmereiner.at
Podgrad 74, 9072 Bilčovs
www.laemmereiner.at



Der Fachberater für Ihr Dach!
Vaš partner v zadevah strehe!

HEDENIK
Spenglerei und Dachdeckungs GmbH

9181 Feistritz i.R./Bistrica v R.

Gewerbestr. 5, 9181 Feistritz i. Rosental / Bistrica v R.
T: 04228 3185 | F: -4 | E: office@dach-hedenik.com

■ Ste že kaj slišali o zeleni kozmetiki?

Ivana Stefaner-Weiss in Sabina Schönlieb se predstavljata kot pedagoginji zelene kozmetike.

Kaj je pravzaprav zelena kozmetika?

Zelena kozmetika je nega kože, ki koristi tudi zdravju. Baza zelene kozmetike so živila in naravni produkti iz kuhinje, vrta, gozda, supermarketov in trgovin „Reformladen“. Karakteristika zelene kozmetike je: naravno, sveže, regionalno, sezonalno, samopreskrbovalno, enostavno, trajno, biologiško, nežno do kože, ekološko, brez zaskrbljujočih sestavin in enostavni recepti vsebujejo vso vednost, ki je že prešla v pozabo. Zelena kozmetika omogoča vsakemu človeku, da sam/a izvaja koristno multifunkcionalno nego kože od nog do glave.

Čisto po motu: „Daj samo to na tvojo kožo, kar bi tudi jedel/a“ (ajuvedska modrost).

Zeleni zobni prašek „Fee“ – osvežljiv in negujoč

Dodatki:

1KŽ žajbljevih listov, suho

1KŽ listov poprove mete, suho

1JŽ natrona

2JŽ kamene soli ali morske soli

V mikserju (ev. v mlinu za kavo) zdrobite v prah žajbljeve liste, liste poprove mete, natron in sol. Vse napolnite v glaž s čepom z navojem. Dajte majhno količino na jezik, pustite, da se stali (soli nikdar ne zdrobite na zobeh), porazdelite jo v ustih in kot običajno čistite zobe z mokro zobno ščetko.

Uporaba: za čiščenje zob ali grgranje pri bolečinah v grlu

Trajnost: neomejena

Vrtničini listi + natron deo- veže in nevtralizira vonj

Dodatki:

2 JŽ natron

2 JŽ vrtničini listi (opcionalno žajbelj, lavendel, ognjič ...)

V mlinu za kavo fino pulverizirajte natron in ognjič. Vse napolnite v glaž s čepom z navojem.

Uporaba: namažite deo po tuširanju še na mokro kožo pod pazduho.

Trajnost: neomejena

(vir: Grüne Kosmetik Gabriela Nedoma)



■ Avstrijska gorska reševalna služba – krajevna služba Celovec

Hitra pomoč z enostavno app

Dragi ljubitelji gora, prosimo Vas za pomoč: app „Apemap“ se lahko dobi za android in IOS.

S to (ali podobno) app je zelo lahko možno ugotoviti mesto svojega nahajanja in predvsem svoje koordinate.

Te koordinate se lahko razpošljejo direktno preko SMS (n.pr. vodi akcije gorske reševalne službe). To spet močno olajša naše delo v sili, ker tako lahko pridemo točno do točke in direktno k osebam, ki so zašle v težave. S tem se pridobi dragoceni čas, ki pogosto rešuje tudi življenje, ker oseb ni treba ure dolgo iskati.

Zavarovanje za stroške reševanja samo za 24,- Evrov na leto

Gorska reševalna služba nudi tudi možnost, da se zavaruje vsa v skupnem gospodinjstvu živeča družina za samo 24,- Evrov na leto proti stroškom reševanja. To zavarovanje vključuje tudi reševanje s helikopterjem. S temi 24,- Evri podpirate razen tega tudi delovanje Gorskega reševanja Koroške.

■ Vrzi noter namesto proč

Majhni izdatki z velikim učinkom

- Delajte Vaše nakupe z nakupno košaro
 - potem ne potrebujete nakupnih vrečk.
- Pri izletih zapakirajte Vaš proviant in utenzilije v nahrbtnik.
- Pazite na datum, ko užitnost poteče,



ker drugače pride zaloga živil hitreje kot bi mislili v smeti. Premislite tudi na nakup velikih paketov.

- Ločujte po možnosti odpadke po materialijah in odstranite jih v predvidenih zbiralnikih. Tako se stare snovi lahko reciklirajo in količina odpadkov, ki povročajo visoke stroške, se znižuje.
- Kot vozniki avtomobilov ne mečite odpadkov skozi okno. Ravno ob robovih cest in sosednjih zemljiščih je čiščenje zelo zahtevno in drago.
- Pokvarjene stvari poskusite popraviti. Ni treba vsega, kar je pokvarjeno, nadomestiti.

■ Športni uspehi in odlikovanja



Rudolf Schwarz je uvrščen od 1.1.2016 v svetovni lestvici za seniorje v tenisu – ITF pri superseniorjih +80 v moški dvojici prvič v top 100 – na **rang 70**, v igri moških posameznikov pa seboljšal od ranga 192 na rang 128.

V avstrijski listi seniorjev +80 je Rudolf Schwarz prvič uvrščen na **4.rang**, na Koroškem pa na **1.rang**

Na podlagi uspehov pri nacionalnih kakor tudi internacionalnih teniških turnirjih je bil Rudolf Schwarz odlikovan za zasluge tega športa s športnim odličjem Dežele Koroške v zlatu, januarja 2016 pa s športnim odličjem v zlatu deželnega glavnega mesta Celovec.

Občina Bilčovs pristrčno čestita k temu izrednemu uspehu in želi tudi v naprej dobre uspehe.

Sigurno najboljši naslov

www.siz.cc/ludmannsdorf

Pamet namesto mavca

- ne precenjujte svojih sposobnosti
- varnostni ček: smuči & snowboard
- bolje ste zavarovani s čelado
- upoštevajte pravila na smučiščih
- pozor pri nevarnosti plazov



Obiščite naš
občinski-varnostni
splet za nadaljnje info!

Kärntner Zivilschutzverband

